



AUJOURD'HUI, nous avons l'agréable honneur et le plaisir d'accueillir notre clientèle dans un bâtiment agrandi, moderne et fonctionnel. En fonction du développement du marché de l'automobile et de l'augmentation des affaires traitées par notre Centre, il devenait urgent de remédier au manque de place afin de pouvoir au mieux servir notre clientèle. Dès 1998, les premiers pourparlers et contacts sont pris avec l'Office des bâtiments du canton de Berne. Après la présentation d'un dossier des besoins et la justification des locaux nécessaires, une étude des coûts a été faite et ensuite le projet fut mis en attente. En 2002, le projet a été revu à la baisse, réactualisé, et finalement accepté par le canton. En avril 2003, le chantier a débuté et s'est terminé le 28 novembre par l'inauguration. L'agrandissement comporte un étage supplémentaire dans lequel une salle de 20 places pour les examens de théorie assistés par ordinateur a été installée ainsi que l'ensemble du secteur de l'immatriculation des véhicules, y compris le dépôt des plaques de contrôle. Le rez-de-chaussée a été complètement rénové pour le secteur administratif comprenant la chancellerie des examens de conduite et les expertises de véhicules, la chancellerie des experts, une salle de séances, des bureaux, une cafétéria et les sanitaires. Nous sommes persuadés que cet agrandissement du bâtiment ainsi que les aménagements intérieurs nous donneront plus de possibilités ainsi que l'espace intérieur nécessaire pour servir au mieux notre clientèle à l'avenir.

Roland Benoit, SVSA.



Erweiterung

DAS VERKEHRSPRÜFZENTRUM aus den frühen achtziger Jahren besteht aus der zweigeschossigen Prüfhalle und dem eingeschossigen Bürotrakt und ist somit volumetrisch und funktional klar gegliedert. Der schlichte Baukörper der Aufstockung erweitert das Verkehrsprüfzentrum konzeptuell mit einem eigenständigen Bauvolumen. Der Neubau steht selbstbewusst auf dem Bürotrakt und hebt sich ohne jeglichen Bezug bewusst von den angrenzenden Bauvolumen ab. Die Materialisierung der Fassaden vermittelt den konstruktiven Leichtbau und verstärkt mit der Farbgebung die Eigenständigkeit des Neubaus. Das Fensterelement akzentuiert die Auskrägung über den Bürotrakt und verdeutlicht die ausschliessliche Orientierung nach Norden. Der einheitliche Innenraum des Neubaus widerspiegelt die Schlichtheit des Baukörpers und wird nur aus akustischen Gründen durch eine Glastrennwand unterteilt. Die Grundbeleuchtung verdeutlicht die bewusst konzipierte Raumeinheit und ersetzt bei Dunkelheit entlang der Fensterfront die Lichtführung bei Tag. Das Brüstungselement aus Sperrtafelplatten akzentuiert die Auskrägung und dient zugleich als Installationszone und Ablagefläche.



Erschliessung

DIE BESTEHENDE Erschliessung wird grundsätzlich beibehalten und nur durch einen Fluchtweg und internen Zugang über den Sitzungsraum erweitert. Der Haupteingang wird durch den Glaskörper des Windfangs markiert, dieser führt den Besucher in die Eingangszone im Erdgeschoss. Das Obergeschoss wird über die Treppe, sowie für Behinderte über den Behindertenaufzug erschlossen.

Sanierung

DIE SANIERUNG des Bürotraktes beschränkt sich grundsätzlich auf das Innere des Gebäudes. Aus funktionalen und energietechnischen Gründen wurden in den Büros alle Beleuchtungskörper durch einflammige Spiegelrasterleuchten ersetzt. Damit wird dem Blendschutz Rechnung getragen und die Anzahl der Leuchtmittel um ein Drittel reduziert. Das Lichtband im Korridor erzeugt eine kontinuierliche Belichtung und verdeutlicht die Haupteerschliessung im Erdgeschoss. Nach zwanzig Jahren wurden gleichzeitig der Novilonbodenbelag durch einen Naturkautschuk ersetzt, sowie die Malerarbeiten an Decke und Wand erneuert. Das Farbkonzept übernimmt die bestehende Farbgebung der Fenster und Türflächen und setzt mit der orangen Windfangverglasung sowie der blauen Korridorwand zusätzliche Akzente.

Planungsteam

Architektur:
bauzeit architekten, biel

Projekt- + Bauleitung:
bauformat, biel

Bauingenieur:
OCW, Nidau

HLKS:
Buero tp, Biel



Minergie

DIE ERWEITERUNG des Verkehrsprüfzentrums unterliegt grundsätzlich den kantonalen Forderungen nach Minergiebauten. Aufgrund der Gegebenheiten, bestehende Wärmeversorgung, konzeptuelle Nordorientierung und Verzicht auf Sonnenenergienutzung, erfüllt die Aufstockung momentan die konstruktiven wärme- und lüftungstechnischen Minergieanforderungen. Die Wärmeabgabe des Neubaus erfolgt konventionell über eine thermostatisch geregelte Fussbodenheizung. Die Vor- und Rücklaufleitungen der einzelnen Bodenregister, sind bewusst im Brüstungselement geführt und dämmen die Kälteabstrahlung entlang der Fensterfront ein. Nach Minergievorgaben erfolgt die Belüftung des Neubaus mit einer mechanischen Lüftungsanlage, die entsprechend der differenzierten Nutzung zwei unabhängige Kreisläufe aufweist.

Umgebung

Aus funktionalen Gründen war die ehemalige Teststrecke entlang des Bürotraktes nicht mehr in Betrieb. Somit konnte die riesige Asphaltfläche reduziert und der Forderung nach Versickerungsflächen Rechnung getragen werden. Zudem mussten neuere Auflagen bezüglich Lärmmessungen und Fahrspurradien für Sattelschlepper erfüllt werden. Unter Einbezug der bestehenden Stellstreifen aus Naturstein wurde mit geringem Aufwand eine schlichte Gestaltung mit differenzierten Kiesflächen geschaffen. Anstelle der stark beschnittenen Baumbepflanzung im ehemaligen Grünstreifen, ist einheimischer Spitzahorn gesetzt worden. Die verschiedenen Kiesgrößen ermöglichen eine unterschiedliche und extensive Begrünung, diese floreniert bereits nach wenigen Monaten.

Verkehrsprüfzentrum Orpund

Materialisierung Neubau Aufstockung sowie Sanierung Erdgeschoss

R O H B A U 1

Baumeisterarbeiten: 211 Ritter AG, Bözingenstrasse 149, 2500 Biel 6, 032 341 41 91

Abbrüche und Demontage von Fassaden- und Deckenteile, Zwischenwände, Wand- und Bodenbeläge, Asphaltbeläge und Stellstreifen der Umgebungsarbeiten.

Fassaden- und Innenwandergänzungen in Stahlbeton und Bachstein, Stahlbetonarbeiten für Treppe, Brüstungswand und Rücklaufbrüstung. Versetzen der Stellstreifen und einbringen der Asphaltbeläge.

Gerüstungen: 211.1 Gatti Nidau, Hauptstrasse 96, 2560 Nidau, 032 332 92 32

Montagegerüst für Stahlbau-, Flachdach-, Spengler- und Fassadenbauarbeiten.

Stahlbau: 213 Belma Metallbau AG, Ipsachstrasse 10, 2560 Nidau, 032 331 13 13

Primärkonstruktion Neubau aus IPE 200 Stahlträger, HEA 100 Stahlstützen, ROR 89mm Rundstützen und Windverband mit Winkelprofile/Flacheisen. Dachkonstruktion aus Trapezblech Montana SP 80mm und umlaufende, z-förmige Dachrandzarge in Stahlblech 5mm.

Fassadenbau: 215 Charles Sauter AG, Werkstrasse 16, 3250 Lyss, 032 387 85 85

Aussenwandkonstruktion Neubau aus Trägerplatte OSB 27mm, Dampfsperre Sisalex, Wärmedämmung Flumroc 80mm + 120 mm, Hinterlüftung 27mm und Fassadenverkleidung in Sinusblech SP 18mm.

Fenster: 221 Charles Sauter AG, Werkstrasse 16, 3250 Lyss, 032 387 85 85

Ausragenden Fensterfront Neubau als hängende Pfostenriegelkonstruktion Forster Thermfix Vario RAL 9006 statisch durch Brüstungskonsolen 50/50/5mm mit Betondecke verbunden. Sturz- und Brüstungsverkleidung aus Sperrag Wisa Fassadenplatten 15mm . Isolierverglasung U-Wert 1.1 w/m²k, geschlossene Alu- Drehkipfenster in Forster Therma-Clima und Alu-Fassadenpaneele mit EPS 80-160mm isoliert.

Spenglerarbeiten: 222 De Luca Isolationen AG, Mattenstrasse 33, 2501 Biel, 032 328 70 91

Dachrandabschluss Neubau in Titanzinkblech 0.7mm und Ergänzungen bestehender Dachwasserrohre in CU.

Flachdacharbeiten: 224 De Luca Isolationen AG, Mattenstrasse 33, 2501 Biel, 032 328 70 91

Flachdachaufbau Neubau aus Verlegehilfe Stahlblech 0.6mm, Dampfsperre Polymerbitumen EV 3, Wärmedämmung EPS 160mm, Dachfolie TPO 1.6mm, Trennlage Kunstfaservlies und Schutzschicht aus Kies 50mm.

An- und Abschlüsse des bestehenden Schwarzdaches Bürotrakt an neue Fassadenkonstruktion der Aufstockung.

Flachdachabdichtung Windfang EG in TPO 1.6 mm

Spez. Abdichtungen: 225 Isotech AG,

Äussere und innere Fugendichtungen in Acryl bei Fassaden-, Fenster- und Türanschlüsse.

Sonnenschutz: 228 Griesser AG, Wangenstrasse 102, 3018 Bern, 031 996 35 35

Blendschutz Neubau durch elektrische Fenstermarkise G 950 mit Inox Führungsseil 3mm und Markisentuch Soltis 86 grau. Sonnenschutz Sitzungszimmer durch Ausstellmarkise G 910 mit Markisentuch Soltis 86. Verdunkelung Sitzungszimmer mit Verdunkelungsrollo Typ 200 Stoff Nr. 5330 hellgrau.

R O H B A U 2

Elektroinstallationen: 23 Elektro-Gutjahr AG, Hauptstrasse 194, 2552 Orpund, 032 355 32 77

Abbrucharbeiten, Provisorien und Neuinstallation der EDV-Anlage UGV, Neuinstallation Aufstockung und Elektrotabelleu. Installation Einbauleuchten Neubau OG und Sitzungszimmer EG, Auswechslung sämtlicher Beleuchtungskörper bestehender Bürotrakt EG.

Beleuchtungskörper: 233 Frauchiger AG Münsingen

Neubau OG und Sitzungszimmer EG: Fram Einbauleuchte 80/60mm mit Acrylglasabdeckung opal, Büros und Aufenthaltsraum EG: Fram Spiegelrasterleuchte T5, Korridor und Toiletten EG: Fram Aufbauleuchten 60/60mm mit Acrylglasabdeckung opal.

Heizungsinstallation: 243 Racine + Berger Klima AG, Renferstrasse 56, 2504 Biel, 032 392 10 20

Anpassung und Ergänzung von Flachsäulenradiatoren und Heizwände Prolux im Bürotrakt EG. Neuinstallation der Niedertemperatur Fussbodenheizung Stramax im Neubau OG, Vor- und Rücklaufleitung aus Stahlrohr 54/60mm in Brüstungselement integriert.

Lüftungsanlagen: 244 Racine + Berger Biel, Renferstrasse 56, 2504 Biel, 032 341 88 28

Neuinstallation der Abluftleitung der Toilettenentlüftung via Keller und Autoprüfhalle über Dach. Installation der verzinkten Zu- und Abluftleitungen der Aufstockung OG in Stahlblech verzinkt, Installation der Lüftungsgeräte Helios KWLC 650 in Autoprüfhalle

Verkehrsprüfzentrum Orpund

Baukennwerte

Objekt

Verkehrsprüfzentrum Seeland/Jura Bernois
 Hauptstrasse 1
 2552 Orpund
 Bauzeit Mai bis November 2003

Preisstand 01.11.03
 Kostenanteile Aufstockung 62%
 Umbau/Sanierung 38%

Projektdatei Aufstockung

Rauminhalt SIA 116	RI	933m3	Verkehrsflächen	VF	14.4m2
Grundstückfläche	FG	7085m2	Konstruktionsfläche	KF	20.8m2
Umgebungsfläche	UBF	5710m2	Nutzfläche HNF+NNF=	NF	163.8m2
Gebäudegrundfläche	OG	184.6m2	Geschossfläche	GF1	184.6m2
Hauptnutzfläche	HNF	163.8m2	Energiebezugsfläche EBF		163.8m2
Nebennutzfläche	NNF	-m2	Verhältnis HNF/GF1=	FQ1	0.89
Funktionsflächen	FF	163.8m2	Verhältnis NF/GF1=	Fq2	0.89

Kosten BKP Aufstockung

	%	Fr.		%	Fr.
0 Grundstück	-	-	20 Baugrube	-	-
1 Vorbereitungsarbeiten	3.2	25'000	21 Rohbau 1	15.4	119'000
2 Gebäude	100	773'000	22 Rohbau 2	25.0	193'000
3 Betriebseinrichtungen	5.6	43'000	23 Elektroanlagen	9.1	70'000
4 Umgebung	-	-	24 HLK-Anlagen	9.5	73'000
5 Baunebenkosten	4.5	35'000	25 Sanitäranlagen	0.5	4'000
6 -	-	-	26 Transportanlagen	-	0
7 Spez. Betriebseinrichtungen	-	-	27 Ausbau 1	11.4	88'000
8 Spez. Ausstattung	-	-	28 Ausbau 2	6.6	51'000
1-8 Total Baukosten Aufstockung		876'000	29 Honorare	22.6	175'000
9 Ausstattung		60'000	2 Total Gebäude	100	773'000
Umbau/Sanierung Bürotrakt		568'000			
Total Investitionen 2003		1'504'000			

Kostenkennwerte Aufstockung

	BKP 2	BKP1-8		BKP 2	BKP 1-8
Kosten pro m2 GF1	4'187	4'745	Kosten pro m2 HNF	4'719	5'348
Kosten pro m3 RI	828	939	Kosten pro m2 NF	4'719	5'348

Die Kosten basieren auf der provisorischen Bauabrechnung, Stand November 2003

Sanitärinstallationen: 250 Pärli Sanitär AG, Renferstrasse 4, 2504 Biel, 032 344 05 05

Neuinstallation der Toilettenanlagen in PU-Leitungen und Montage neuer Apparate Typ Moderna und Waschtischmischer Arwa Class. Abänderung der Leitungsentlüftung via Keller und Autoprüfhalle über Dach.

Installation Flachdachentwässerung in PU 100mm in Aussenwand Neubau integriert.

Kochnische: 258 Bosoma AG, Lindenhofstrasse 42, 2504 Biel, 032 342 11 31

Sichtseiten und Fronten in MDF rot mit DD-Lack, Abdeckung und Rückwand in CNS. Beleuchtung, Apparate und Getränkeautomaten integriert.

Lift: 260 Garaventa Liftech AG, Alte Zugerstrasse 15, 6403 Küssnacht am Rigi, 041 850 78 80

Behindertenaufzug Garaventa Genesis Mod. GVL 120, Tragkraft 340kg, Transportgeschwindigkeit 3.35m/min

A U S B A U 1 :

Gipser: 271 Eglí AG, Hohlenweg 2, 2564 Bellmund, 032 322 20 42

Innenwandkonstruktion Neubau OG mit C-Profile 2 x 50mm, Beplankung mit Knauf Gipsfaserplatten 15mm und Gipsglattstrich. Akustikdecke Neubau OG und Sitzungsraum EG aus Knauf Gipskartonlochplatten 12.5mm und Flumroc Dämmung 40mm.

Aussenwanddämmung Sitzungsraum EG aus Wärmedämmung XPS 100mm auf bestehende Betonwand. Zwischenwände Büro und Korridor in Alba Vollgipsplatten 8cm. Sämtliche Innenwände mit vollflächigem Gipsglattstrich.

Metallbauarbeiten: 272 Soder Metallbau Technik AG, Dörfli 11, 3473 Alchenstorf, 056 666 01 81

Windfangkonstruktion in Strukturalverglasung mit oranger Folie. Korridor Brandabschnittstüren T 30 sowie Brandschutzverglasung R 30 der Schalteranlage Kanzlei EG. Montage zusammenklappbarer Fluchtleitern.

Schreinerarbeiten: 273 Bosoma AG, Lindenhofstrasse 42, 2504 Biel, 032 342 11 31

Brüstungselemente, Decken- sowie Seitenblenden in Sperrform 18mm Kastanienbraun, Eingangs- und Fensterfronten in Holz mit IV Verglasung k-Wert W/m²k 1.1, Schalter Kanzlei und Guichet Experten EG in MDF rot mit DD-Lack.

Garderoben und Schrankfronten in MDF zum Streichen, Lifffronten T 30, innere Notausgangstüren Neubau OG sowie WC Trennwand Herren zu streichen, diverse Anpassungen und Reparaturen der bestehenden Brüstungselemente.

Möbelbau: Glaeser Innenausbau AG, Im Grund 16, Dättwil, 5405 Baden, 056 483 36 00

Schalter, Arbeitstische, Ablagen Sitzbänke und Schilderdeposits Neubau OG in MDF rot und braun, Oberflächenveredelung mit DD-Lack und zusätzlicher Hautfilm.

Spezialverglasungen: 274

Glaserarbeiten: A. Keller AG, Erlenstrasse 34, 2555 Brügg, 032 373 15 66

Glastrennwand Neubau OG in VSG Verglasung Typ 13-42, Ganzglastüre ESG 12mm und Sichtschutzfolie Scotchal.

Glasbausteinarbeiten: Walther + Müller, Stauffacherstrasse 130, 3014 Bern, 031 333 16 76

Glasbausteinwand F 30 in Solaris Vollsicht blau 190/190/80mm und Stahltürzarge

Kunststoffverglasungen: Jörg Luder, Wasserstrasse 10a, 2555 Brügg, 032 373 54 11

Sturzverkleidung Treppenaufgang in Kunststoff Acryl 5mm opal weiss und Schildereinwurfelement Windfang EG in Kunststoff 6mm Acryl opal weiss.

Schliessenanlage: 275 Schlüssel Fischer Biel

Anpassung und Ergänzung der bestehenden Schliessenanlage

A U S B A U 2 :

Unterlagsboden: 281 B + L Biel, Längfeldweg 42, 2500 Biel 8, 032 344 79 19

Bodenaufbau Neubau OG: Ausgleichsschicht Liaver Blähtonleichtbeton, Trittschalldämmplatten T/SE 22/20mm, Trennlage PE-Folie, Zementunterlagsboden KBS Rapid 4% Stärke 80mm Farbe anthrazit 1%.

Veredelung Boden- und Treppenfläche: Steinöl Grund/PU farblos 120g/m², Steinöl farblos 100g/m², Steinöl 80g/m²

Bodenaufbau Sitzungsraum EG: Bitumen Feuchtigkeitssperre, Wärmedämmplatten PF 30mm, Trennlage PE-Folie, Anhydrit-Flüssigunterlagsboden 50mm.

Bodenbeläge: Kautschuk Hassler Bern, Rosenweg 37, 3001 Bern, 031 378 16 16

Bürotrakt EG: Kautschukplatten Norament 825 Farbe 0749 dunkelgrau, Alusockel 50/15mm, Schutzschleuse Coral Brush 5521 Anthrazit

Wandbeläge Platten: 282 Keramik Walter, Südstr. 38, 2504 Biel, 032 342 47 73

Mosaikwandplatten Steinzeug unglasiert 2/2cm grün mit Fugen zementgrau

Malerarbeiten: 285 Stadelmann Biel, Zürichstrasse 23, 2500 Biel 6, 032 341 17 26

Decke OG: Aarotex ultra NCS 1000, Wände OG: Aarotex ultra 545 NCS 1500, Holzwerk OG: Puromail NCS 1500

Decke EG: Aarotex ultra 545 weiss, Wände EG: Aarotex ultra 545 NCS 1000, Treppenwand Herbol Immunal Seidenglanz betongrau, Korridor EG: Sikkens satura blau, Holzwerk EG: Puromail NCS 1000, Fenster EG: Acrylgrund und Puromail RAL 2009, Türzargen EG: Sikkens satura blau

Baureinigung: 287 Scheidegger Reinigungen AG, Kontrollstrasse 21, 2503 Biel, 032 322 29 59
Etappenweise Bauendreinigung Neubau OG und Sanierung EG

Umgebung: 42 Oskar Fischer, Tulpenweg 4, 2503 Biel, 032 365 16 64
Rohdung bestehender Bepflanzung, Pflanzung von 7 Bäumen Acer platanoides "Cleveland" HOB und Wildreben, versetzen roher Flacheisen als Trennstreifen in Kiesschicht, Einbau der unterschiedlichen Kiesflächen

Einrichtungen: raum-design Netthoewel, Kanalgasse 41, 2500 Biel 3, 032 323 33 93
Arbeitstische, Schränke und Korpusse Fantoni Mod. 1.3 und Bürostühle Mod. Global

P L A N U N G S T E A M :

Architekt: 291 bauzeit architekten gmbh, Falkenstrasse 17, 2502 Biel, 032 344 63 44
Bauingenieur: 292 OCW Ingenieure und Umweltberater AG, Knettnauweg 3, 2560 Nidau, 032 331 51 61
HLKS Ingenieur: 294 Büro tp, AG für technische Planungen, Schüsspromenade 21, 2502 Biel, 032 323 53 03